

Emmen: Luzerner Kantonal-Musikfest 2022

# «Endlich wieder Blasmusik»

**Für die grosse Überraschung am ersten Musikfest-Wochenende sorgte die Bergmusik Sigigen. Sie holte den Festsieg in der Kategorie 2. Klasse Harmonie.**

Roland Meyer

«Endlich wieder Blasmusik», das hörte man am Musikfest in Emmen von Musikern und den vielen Besuchern gleichermaßen. Das Spektakel liessen sich 18 000 Musiker, Besucher und Helfer am ersten Festwochenende bei prächtigem Wetter nicht entgehen.

Am Samstag, spielten 39 Jungvereine in den beiden Konzertlokalen «Le Théâtre» und «Gersag» um die Wette. Auch drei Formationen aus dem Rottal standen im Einsatz. Die Jungmusik Rottal unter der Leitung von Renato Steffen trat in der Kategorie Harmonie Unterstufe an und lieferte eine tolle Leistung ab, ebenso die Young Brassers Rottal, die in der Kategorie BrassBand Mittelstufe antraten. Der Smiling Band Rottal gelang mit Dirigent Martial Kuhn ein hervorragender Auftritt. Ihr Wettspiel verdiente das Prädikat «Gold», die höchste Auszeichnung, die vergeben wurde.

## Musikfest: Erste Runde

Am Sonntag waren die ersten Erwachsenenvereine zum Wettspiel und der Marschmusik aufgeboten. Im Einsatz standen die Brassband Frohsinn Grosswangen, die Feldmusik Hellbühl, die Bergmusik Sigigen und die Feldmusik Menznau. Auch wenn man sie da oder dort etwas mehr Punkte erhoffte, so verdient die Teilnahme höchsten Respekt. OK-Präsident Franz Räber brachte es bei der Rangverkündigung auf den Punkt: «Die Vereine hatten nach Corona wenig Zeit sich auf unser Fest vorzubereiten. Chapeau für jeden Verein, der die Herausforderung annahm und sich einer offenen Bewertung durch die Jury stellte.»

## Sigigen mit Überraschung-Sieg

Grund zum Jubeln hatte die Bergmusik Sigigen unter der Leitung von Philipp Ugolini. Zwar hätte man sich auf der Marschmusik den einen oder anderen Punkt mehr erhofft, das Wettspiel verlief aber dann überzeugend. Erstmals trat die Bergmusik an einem Luzerner Kantonal-Musikfest in der 2. Klasse an und holte gleich den Festsieg, dies mit der höchsten Bewertung sowohl im Selbstwahl- wie auch Aufgabenstück innerhalb der Kategorie. Am meisten überrascht waren die Bergmusikanten selber. Bei der Rangverkündigung wollte und wollte der Name des Vereins nicht fallen, bis

schliesslich die Bergmusik ganz zum Schluss als Sieger ausgerufen wurde. Unbändiger Jubel! Und schon bald machte der Siegerpokal die Runde.

## Grosses Publikumsinteresse

Das Blasmusik auch heute noch jung und alt interessiert, sah man nicht nur an der Rangverkündigung als alle Jungmusikanten und -musikantinnen ihre Rangierung frenetisch und lautstark feierten, sondern auch am grossen Besucheraufkommen in den Konzertlokalen. So platzte zum Beispiel am Vortrag der BML Talents das «Le Theatre» aus allen Nähten. Die vielen stolzen Verwandten, Freunde oder Blasmusikfans strahlten mit den Jungmusikern nicht nur wegen des Wetters um die Wette. So wurde nach der Rangverkündigung noch bis spät in die Nacht im Festareal gefeiert.

## Zweiter Teil am Wochenende

Dank der tollen Darbietungen der Musikvereine, der vielen Platzkonzerten von Kleinformaten, der grossen Festwirtschaft und dem schönen Wetter waren an diesem Wochenende viele strahlende und zufriedene Gesichter auf dem Festgelände Gersag Emmen anzutreffen. Am kommenden Wochenende geht es weiter in Emmen mit dem Kantonalen Musikfest. 36 Vereine werden an den Konzertvorträgen und an der Parademusik teilnehmen. Für das Wochenende sucht das Organisationskomitee weiterhin Helfer. Wer bereit ist mit seiner Hilfe einen tollen Tag zu erleben, kann sich unter musikfest2022.ch anmelden.

## Aus der Rangliste Musikfest: Konzertvorträge

### Brass Band 1. Klasse

1. BB Feldmusik Knutwil, 186 Pkt. (95 S / 91 A)
2. Brass Band Abinchova, 183 (90 S / 93 A)
3. MG Brass Band Ermensee 181 (92 S / 89 A)
7. BB Frohsinn Grosswangen 173 (85 S / 88 A)

### Harmonie 2. Klasse

1. Bergmusik Sigigen, 185 Punkte (94 S / 91 A)
2. HM Hitzkirchertal, 180.3 (92.3 S / 88 A)
3. PO untere Emme, 179.7 (89.7 S / 90 A)
4. Feldmusik Menznau, 177 (93 S / 84 A)
8. Feldmusik Hellbühl, 160.3 (82.3 S / 78 A)

## Parademusik

### Brass Band 1. Klasse

1. Brass Band Abinchova, 90 Punkte
2. BB Feldmusik Knutwil, 87.8
3. MG Brass Band Ermensee, 85.8
5. BB Frohsinn Grosswangen, 81.3

### Harmonie 2. Klasse

1. Harmoniemusik Hitzkirchertal, 84 Punkte
2. Musikverein Hitzkirch, 81.3
3. Feldmusik Menznau, 79
4. Feldmusik Hellbühl, 78.8
5. Bergmusik Sigigen, 77.5



Grenzenloser Jubel bei der Bergmusik Sigigen. Mit dem Festsieg hatte niemand gerechnet, umso ausgelassener ist die Stimmung.



Die Feldmusik Hellbühl stolzen Schrittes auf der Parademusik.



Ein Hoch dem Jungmusiknachwuchs im Rottal: Die Young Brassers Rottal beim Wettspielvortrag und Tubist Matteo Wermelinger von der Jungmusik Rottal. Fotos Benno Stöckli / Roland Meyer